



Protokollauszug
2. Sitzung vom 22. Januar 2018

**21/2018 33.03.017 Brunnackersteig und Rainweg, Sanierung
 Bauabrechnung**

1. Ausgangslage

Am 14. September 2015 genehmigte der Stadtrat mit SRB 200 das Projekt und bewilligte eine gebundene Ausgabe für die Strassensanierung des Brunnackersteigs und des Rainwegs sowie den Neubau der Werkleitungen für Wasser und Kanalisation im Sinne von § 121 des (alten) Gemeindegesetzes und § 43 der Gemeindeordnung von Fr. 752'200.00 inklusive MWST respektive Fr. 726'400.00 zu Lasten der Investitionsrechnung.

2. Bauabrechnung

Die Bauarbeiten wurden in den Jahren 2015/2016 ausgeführt. Die Bauabrechnung präsentiert sich wie folgt.

Kostenstellen	Ausgaben bewilligt				Bauabrechnung		Mehr. [+]	Mehr. [+]
	14. September 2015				9. Januar 2018		Minderk. [-]	Minderk. [-]
							in %	
Gemeindestrassen 620.5010.706	inkl. MWST	378'700.00	inkl. MWST	378'700.00	inkl. MWST	335'949.35	-42'750.65	-11.29
Wasserversorgung 701.5010.706	inkl. MWST	362'900.00	exkl. MWST	337'700.00	exkl. MWST	299'330.08	-38'369.92	-11.36
Kanalisation 710.5010.706	inkl. MWST	10'600.00	exkl. MWST	10'000.00	exkl. MWST	24'103.76	14'103.76	141.04
Total		752'200.00		726'400.00		659'383.19	-67'016.81	

3. Begründung der Abweichungen

Die Abweichungen zwischen dem Kostenvoranschlag und der Abrechnung sind auf folgende Gründe zurückzuführen.

Strassenbau

Beim Strassenbau wurden Leistungen für die EKZ und Swisscom ausgeführt. Diese Kosten sind im Kostenvoranschlag und der Kreditsumme enthalten. Durch die Rückerstattung dieser Leistungen ergeben sich in der Abrechnung die entsprechenden Minderkosten.

Wasserleitung

Der im Kostenvoranschlag enthaltene Betrag für Unvorhergesehenes wurde nicht benötigt. Der Aushub des Wasserleitungsgrabens konnte mit geringerem Aufwand ausgeführt werden.

Kanalisation

Bei den Bauarbeiten kam ein alter, circa 90 m langer Kanal zum Vorschein, welcher in keinem Plan eingezeichnet war und sich in sehr schlechtem Zustand befand. Der Kanal verlief teils unter Stützmauern und durch Gärten. Eine Liegenschaftsentwässerung war ebenfalls an diesen Kanal angeschlossen. Damit zukünftig keine unverhältnismässigen Instandstellungs- und Erneuerungskosten entstehen können, wurde entschieden, die Hauskanalisation an den daneben liegenden Mischwasserkanal anzuschliessen und den alten Kanal mit Fliessmörtel zu füllen. Diese Mehrosten waren im Kostenvoranschlag nicht enthalten.

Die Bauabrechnung ist in Ordnung und kann genehmigt werden.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die Bauabrechnung für die Strassensanierung Brunackersteig und Rainweg sowie den Neubau der Werkleitungen für Wasser und Kanalisation mit Gesamtkosten von Fr. 659'383.19 wird genehmigt.
2. Mitteilung an
 - Rechnungsprüfungskommission
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
 - Abteilungsleiter Bau und Planung
 - Leiter Finanzen und Informatik
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Toni Brühlmann
Stadtpräsident

Ingrid Hieronymi
Stadtschreiberin